

Termin/Ort

19. März 2014
Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
Henning-von-Tresckow-Straße 2–8
14467 Potsdam
Raum 420

Preis	bis 19.2.	ab 20.2.
Mitglied DVW, VDV, BDVI	75 €	85 €
Nichtmitglied	95 €	110 €
Mitglied DVW, VDV, BDVI in Ausb.	50 €	60 €
Nichtmitglied in Ausbildung	60 €	70 €

Leistung

Teilnahme am Seminar, Tagungsunterlagen, Kaffee/Kaltgetränke, Mittagsimbiss, Fortbildungsnachweis

Anmeldung

Anmeldung bitte mit umseitigem Formular »Anmeldung« oder online auf der Internetseite www.dvw-lv1.de unter der Rubrik »Termine« bis zum 11.3.2014.
Ausgefüllte Formulare senden Sie bitte an:
Dr.-Ing. Katja Heine
c/o BTU Cottbus-Senftenberg, Lehrstuhl Vermessungskunde
Konrad-Wachsmann-Allee 2, 03046 Cottbus
Tel. 0355 692-119, Fax 0355 693-490
bwb@dvw-lv1.de

Bankverbindung

Der Betrag ist zum Zeitpunkt der Anmeldung mit dem Vermerk »136. DVW-Seminar« und dem Teilnehmernamen auf folgendes Konto zu überweisen:
Kto.-Inhaber: DVW Berlin-Brandenburg e.V.
Kto.-Nr: 1020127435
BLZ: 120 300 00
Deutsche Kreditbank Berlin
IBAN: DE63 1203 0000 1020 1274 35
BIC: BYLADEM1001

Weitere Informationen

Dipl.-Ing. Christian Wieck
Tel.: 030 460079-10
c.wieck@rsp-vermessung.de
www.dvw.de/ak5/veranstaltungen



Tagungsort

Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
Henning-von-Tresckow-Straße 2–8
14467 Potsdam
Raum 420
www.mil.brandenburg.de

Anreise mit dem PKW

Der B1/B2 Richtung Potsdam-Zentrum (südlicher Rand des Stadtzentrums) folgen. Parkmöglichkeiten finden sich im Bereich Dortusstraße und Am Lustgartenwall sowie in der Tiefgarage der IHK (Henning-von-Tresckow-Straße) bzw. der Tiefgarage Am Kutschstall (Werner-Seelenbinder-Straße).

Anreise mit der Bahn

Ca. 10 Min. Fußweg vom Hauptbahnhof Potsdam; folgen Sie der Beschilderung in Richtung Lange Brücke/Zentrum.

Übernachtungen/Hotel

Übernachtungen bitte selbst reservieren, z. B. über www.potsdamtourismus.de oder den Informations- und Vermittlungsservice des Potsdam Tourismus Service unter Tel. 0331 27558899. Weitere Informationen zu Potsdam und dem Land Brandenburg unter www.reiseland-brandenburg.de.

DVW – Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement e.V.

Arbeitskreis 5 – Landmanagement und DVW Berlin-Brandenburg e.V.
veranstalten das 136. DVW-Seminar

Dörfer und Regionen bewahren, stärken, entwickeln – ein praxiserprobter Blick nach vorn!

- Strategien zur Dorfentwicklung
- Fördermöglichkeiten
- Bürgerschaftliches Engagement stärken
- Praxisbeispiele



©TMB-Fotoarchiv/NBL-Bold/Thomas Kläber

19. März 2014 in Potsdam

Leitung:

Dr. Frank Friesecke, die STEG Stadtentwicklung GmbH/Leiter Arbeitskreis 5 des DVW
Dipl.-Ing. Christian Wieck, Sozietät Rek · Wieck · Dr. Schwenk/Arbeitskreis 5 des DVW

Organisation:

Dipl.-Ing. Christian Wieck, Sozietät Rek · Wieck · Dr. Schwenk/Arbeitskreis 5 des DVW
Dipl.-Ing. Hans-Gerd Becker, DVW Berlin-Brandenburg e.V.



© Christian Wieck

Dörfer und Regionen bewahren, stärken, entwickeln – ein praxiserprobter Blick nach vorn!

Seminarinhalte

Zeitschriften wie »Landlust« oder »Landleben« erwecken den Eindruck des immer noch fortwährenden idyllischen Landlebens. Andererseits wird in Studien die Zukunftsfähigkeit der ländlichen Regionen in Frage gestellt: Überalterung, Wegzug und damit verbundene Infrastrukturprobleme, wie z. B. Ärztemangel führen nicht zur gewünschten Attraktivität der dörflichen Strukturen!

Das Seminar vermittelt den Teilnehmern einen praxiserprobten Einblick in erfolgreiche Projekte, attraktive Dörfer und Regionen:

- Zielsetzungen der Landesplanung im ländlichen Raum
- Potenziale der Klein- und Mittelstädte als attraktive »Landmarke« in diesen Regionen
- Herausforderungen Bürgerbeteiligung und bürgerschaftliches Engagement
- Fördermöglichkeiten im Zuge der Dorfentwicklung
- Vorstellung erfolgreich umgesetzter und nachhaltiger Projektbeispiele

Allen Seminarbeiträgen ist ein breiter Freiraum für die anschließende Diskussion eingeräumt, zudem laden die Pausen zum weiteren Gedankenaustausch ein.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an alle Personen und Organisationen, die in ländlichen Regionen aktiv sind. Dies können insbesondere sein: Vertreter der Kommunen, Mitarbeiter der Verwaltungen für Ländliche Entwicklung, Planer, Sachverständige und Ingenieure, Hochschulen.

Mittwoch, 19. März 2014 Vormittag	
Session 1 – Prognosen und Szenarien Moderation: Dipl.-Ing. Christian Wieck	
ab 9.30	Teilnehmerregistrierung
10.00	Begrüßung und Grußworte
10.15	Zukunft der ländlichen Räume und ihrer Dörfer in Brandenburg Dr. Harald Hoppe, Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Brandenburg (MIL)
11.00	Klein- und Mittelstädte als Ankerpunkte in Ländlichen Räumen – Strategien der Landes- und Regionalplanung Prof. Theo Kötter, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
12.00	Mittagspause
Session 2 – Dörfer stärken und fördern Moderation: Dr. Frank Friesecke	
13.00	Bürgerschaftliches Engagement als Impulsgeber im ländlichen Raum Dr. Alexandra Weitkamp, Leibniz Universität Hannover
14.00	Fördermöglichkeiten im Rahmen der Dorfentwicklung Jutta Haase, Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF)
14.45	Kaffeepause
Session 3 – Dorfentwicklung ganz praktisch Moderation: Dipl.-Ing. Christian Wieck	
15.15	Dorferneuerung in der Gemeinde Wiesenburg/Mark Barbara Klembt, Bürgermeisterin der Gemeinde Wiesenburg
16.00	Energieautarkes Dorf Feldheim Werner Frohwitter, Energiequelle GmbH
16.45	Ende der Veranstaltung

Hiermit melde ich mich verbindlich für das **136. DVW-Seminar »Dörfer und Regionen bewahren, stärken, entwickeln – ein praxiserprobter Blick nach vorn!« an.**

am 19. März 2014
Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft, Henning-von-Tresckow-Straße 2-8, 14467 Potsdam, Raum 420

Herr/Frau, Titel, Berufs-/Amtsbezeichnung

Vorname

Nachname

Firma/Behörde/Institution

Abteilung

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

E-Mail

Ich bin [bitte Landesverein und Mitgliedsnummer eintragen]

- Mitglied im DVW _____
- Mitglied im BDVI _____
- Mitglied im VDV _____
- Kein Mitglied im DVW, BDVI, VDV
- in Ausbildung _____

Angabe zu Studium, Ausbildung oder Vorbereitungsdienst
(bitte unbedingt Nachweis beifügen)

Die Teilnahmegebühr von _____ € habe ich mit dem Verwendungszweck »136. DVW-Seminar« auf das unter »Infos ► Bankverbindung« angegebene Konto überwiesen.

Ort, Datum

Unterschrift